Pöttsching®er NACHRICHTEN

...ist besonders

Mitteilungsblatt der Marktgemeinde Pöttsching 56. Jahrgang Nr. 177 April 2016 www.poettsching.at

Die Gemeinde wünscht allen Pöttschingerinnen und Pöttschingern einen wunderschönen Frühling!

Notizen, Personelles und Aktuelles aus der

Obstbaum für den Geburtsjahrgang 2015

Die Gemeinde Pöttsching lud alle Kinder, die im Jahr 2015 geboren wurden, sowie deren Eltern am Samstag, den 2.4.2016 ein, gemeinsam einen Baum zu pflanzen.
Nach einem Gläschen und ein paar Begrüßungsworten in gemütlicher Atmosphäre wurde mit den Eltern für diesen Geburtsjahrgang neben dem Radweg nach Sauerbrunn (nach der Erlebnisstation Kirschäcker) eine Sommerbirne gepflanzt. So können die Kinder, wenn sie größer sind, Obst von ihrem eigenen Baum ernten. Eine wirklich nette Veranstaltung, die Spaß gemacht hat und unbedingt auch in den nächsten Jahren fortgesetzt werden sollte, fanden die Eltern.

Musterung

AUFRUF fürs Vereinsfest am 17. Sept. 2016

Beim Vereinsfest im September veranstalten die Pöttschinger Vereine am Nachmittag gemeinsam einen Zirkus mit zahlreichen Attraktionen am Hauptplatz in Pöttsching. Wir sind noch auf der Suche nach Personen, die zum Programm beitragen möchten, also z.B. auf Stelzen gehen, jonglieren, zaubern können oder andere Talente besitzen, die zu einem Zirkusprogramm passen. Bei Interesse melde Dich/melden Sie sich bitte bei Mag. Petra Pankl (Tel. 0660 34 33 126, Vizebürgermeisterin) oder Dr. Susanna Steiger-Moser (Tel. 0664 10 10 215, Gemeindevorständin).

ERRATUM

In der letzten Ausgabe der Pöttschinger Nachrichten hat sich im Müllkalender ein Fehler eingeschlichen: Für den Monat Dezember stehen in manchen Spalten noch die Termine vom Vorjahr. Dort, wo das passiert ist und Sie ein Datum aus 2015 finden, ignorieren Sie dieses bitte – es findet dann für diese Müllart im Dezember 2016 gar keine Abholung statt. Wir bedauern den Fehler.

IMPRESSUM: Medieninhaber und Herausgeber: Gemeinde Pöttsching, Amtsgebäude **Redaktion:** Bgm. Herbert Gelbmann, Cornelia Wesselich
Grafik, Satz, Lektorat: Martina Pichler **Druck:** Wograndl-Druck GesmbH, Mattersburg

Gemeindestube

Hauskrankenpflege

Die Hauskrankenpflege Pöttsching bedankt sich bei folgenden Familien für die Begräbnisspenden

Familie Lehner
Familie Eckhardt
Familie Reiter

...und bei den Jiverln, die uns wie jedes Jahr wieder zum Heurigen eingeladen haben!

Flurreinigung

Danke an die vielen fleißigen Helfer!

Liebe Pöttschingerinnen!
Liebe Pöttschinger!

Der Rechnungsabschluss für das Haushaltsjahr 2015 weist Einnahmen in Höhe von zirka 5,2 Millionen Euro und Ausgaben von zirka 4,2 Millionen Euro aus. Schon aus diesen Zahlen können Sie ersehen, dass mit den vorhandenen Mitteln wieder sehr verantwortungsvoll umgegangen wurde. Auch der Finanzierungssaldo (=MAASTRICHT-Ergebnis) fällt mit 640.000,– Euro äußerst positiv aus. Der größte Brocken bei den Ausgaben ist – wie immer – in der Gruppe Unterricht, Erziehung und Sport zu finden. Ich denke aber, dass diese Gelder, die für die Betreuung und Bildung unserer Kinder aufgewendet werden, bestens investiert sind. Die wichtigste Einnahmequelle sind nach wie vor die Ertragsanteile. Darunter versteht man den Gemeindeanteil aus dem österreichweit gemeinsamen Steuerkuchen. Diese Mittel werden nach dem Bevölkerungsschlüssel des Finanzausgleichs („Kopfquote“) auf die Städte und Gemeinden aufgeteilt. In diesem Bereich gibt es große Bemühungen des burgenländischen Gemeindevertreterverbandes für eine faire Verteilung dieser Mittel unter dem Motto „Jeder Bürger muss – egal wo er in Österreich seinen Wohnsitz hat – gleich viel wert sein.“ Es ist nämlich nicht nachvollziehbar, warum ein Einwohner einer Vorarlberger Gemeinde durchschnittlich 1.012,– Euro „wert“ ist, ein Einwohner aus dem Burgenland jedoch nur 741,– Euro (Stand 2014).

Geschätzte Pöttschingerinnen und Pöttschinger, am Sonntag, den 24. April wählen wir einen neuen Bundespräsidenten. Er ist der einzige politische Repräsentant auf Bundesebene, der direkt von den Bürgerinnen und Bürgern gewählt wird. Demokratie ist keine Selbstverständlichkeit, das Wahlrecht wurde hart erkämpft.

Ich kann Ihnen versichern: Diese Wahl ist wichtig!

Der Bundespräsident hat weitreichende Kompetenzen: Er hat bei der Regierungsbildung die entscheidende Rolle und einmal im Amt kann er sie sogar entlassen. Weiters ist er Oberbefehlshaber des Bundesheeres und vertritt Österreich nach außen. Eine der wichtigsten Funktionen des Präsidenten ist die politische Vermittlung: Jemand, der Besonnenheit in die oft konfliktbeladene Tagespolitik bringen kann. Der Bundespräsident soll Brücken bauen. Er soll dazu beitragen, das Auseinanderdriften der Gesellschaft zu verhindern und das soziale Gewissen an der Spitze des Staates sein. Denn nicht zuletzt hat der Präsident die Aufgabe, dem Land moralischen Rückhalt zu geben. Politische Erfahrung, eine feste Verankerung in der Bevölkerung und Kompetenz in vielen Lebens- und Politikbereichen sind die wesentlichsten Voraussetzungen für diese Aufgaben.

Ich bitte Sie daher, am 24. April und mit hoher Wahrscheinlichkeit auch am 22. Mai von Ihrem Wahlrecht Gebrauch zu machen!

Ihr

Herbert Gelbmann

Herbert Gelbmann, Bürgermeister

Aus der Gemeindestube

Lenker/in gesucht!

Der Gmoa-Bus sucht Personen, die bei Bedarf (z.B. Urlaube, Krankenstände) als Lenker/in des Gmoa-Busses tätig werden.

Voraussetzung: Führerschein B mit mehrjähriger Praxis

Nähere Auskunft unter Tel. 2225 am Gemeindeamt

Polizei und Bevölkerung – gemeinsam für mehr Sicherheit!

- Sicherheit kann nur partnerschaftlich gemeinsam sichergestellt werden.
- Gegenseitiger Infoaustausch zwischen Polizei und Bevölkerung.
- Die Bevölkerung darf sich nicht scheuen, bei verdächtigen Wahrnehmungen die Polizei unverzüglich zu verständigen.
- Die Kriminalprävention ist eine gesamtgesellschaftliche Aufgabe. Das bedeutet, dass Bund, Land, die Politik, Wirtschaft, Gemeinden und auch die Bevölkerung ihren Teil dazu beitragen müssen.
- Ihre Mitwirkung und partnerschaftliche Mithilfe bei der Verbrechenbekämpfung ist uns ein wichtiges Anliegen!

Rat und Hilfe unter:
Polizei-Servicenummer österreichweit: 059133
Polizeinotruf: 133
Euronotruf: 112

Polizeidienststellen im Bezirk Mattersburg:

Mattersburg 059133 1120
Forchtenstein 059133 1121
Neudörfl 059133 1123
Schattendorf 059133 1125
Zemendorf 059133 1128

Wenn Ihre zuständige Dienststelle unbesetzt ist, **bitte** legen Sie nicht auf! Die Beamten sind im Außendienst um Ihre Sicherheit bemüht und könnten ganz in Ihrer Nähe sein. Teilen Sie Ihr Anliegen der Bezirksleitzentrale (Polizeiinspektion Mattersburg – ist rund um die Uhr besetzt) mit. Ihnen wird umgehend geholfen wenn Sie Hilfe benötigen, bzw. wird die in der Nähe befindliche Patrouille per Funk oder Telefon vom Sachverhalt verständigt!

- Notieren Sie sich event. Kennzeichen/Marke Type von Fahrzeugen, die Ihnen in „Ihrer" Gasse oder gewohnten Umgebung „fremd" vorkommen.
- Scheuen Sie sich nicht, die Polizei zu verständigen – es passiert Ihnen nichts, wenn dies z.B. eine „harmlose" oder „falsche" Info ist.
- Die Polizei verrechnet auch nichts, wenn sie kommt und Nachschau hält.

Schreiben Sie die Notrufnummern von Polizei (133), Feuerwehr (122) und Rettung (144) gut sichtbar beim Telefon auf. Notrufe sind kostenlos möglich.

Sicherer Gehweg: Neues Geländer bei Ärztin

Ein neues Geländer aus Holz wurde von den Gemeindearbeitern bei der Ordination von Dr. Carina Scheiblauer-Marchhart errichtet. Nun ist der Weg von den Parkplätzen zur Ordination gefahrlos begehbar und es ist gesichert, dass niemand die Böschung hinunterstürzt. Besonders für die vielen älteren Leute, die die Ordination aufsuchen müssen, ist das sehr beruhigend. Bedanken möchten wir uns daher an dieser Stelle noch einmal bei den Gemeindearbeitern für die sehr ansprechende und gründliche Arbeit.

Sehr geehrte Hundebesitzer/innen!

Die Gemeinden sind verpflichtet, alle im Gemeindegebiet gehaltenen Hunde in einem HUNDESTANDSVERZEICHNIS zu führen. Es sind daher alle im Haushalt gehaltenen Hunde am Gemeindeamt zu melden, sowie Änderungen bekannt zu geben.

Das von der Gemeinde zu führende Hundestandsverzeichnis muss jährlich an die BH Mattersburg übermittelt werden.

Des Weiteren möchten wir Sie darauf hinweisen, dass Hundekot ordnungsgemäß zu entsorgen ist. Sie haben dafür von der Gemeinde gratis HUNDEKOTSACKERL bekommen. Bitte benutzen Sie diese auch und helfen so mit, Pöttsching sauber und lebenswert zu halten.

Danke!

Meine sehr geehrten Pöttschingerinnen und Pöttschinger,

der Frühling zieht ins Land und überall wird wieder fleißig daran gearbeitet, dass unser Dorf sein gewohnt schönes Aussehen erhält. Die unzähligen Blumenbeete, die die Straßen und Gassen unserer Ortschaft verschönern, werden wieder von den vielen freiwilligen Helferinnen gepflegt und betreut. Ich muss nicht erwähnen, wie viele Stunden von den eifrigen Menschen aufgewendet werden, damit man sich an unserem Ortsbild erfreuen kann. Ein herzliches und aufrichtiges Dankeschön dafür!

Auch hat sich über die Wintermonate hinweg wieder viel achtlos weggeworfener Müll entlang der Straßen, Gassen und Feldwege angesammelt. Um diesen einzusammeln und zu entsorgen, wurde auch heuer wieder eine Flurreinigungsaktion gestartet. Dass sich dieses Mal mehr freiwillige Pöttschingerinnen und Pöttschinger daran beteiligt haben als sonst liegt daran, dass diese zum ersten Mal an einem Samstag vormittags stattgefunden hat und nicht wie üblich freitags. Auch hier ein herzliches Dankeschön an alle Beteiligten!

Unser Friedhof zeigt sich derzeit in einem ungewohnten Bild. Grund dafür ist, dass die Fällung der Bäume abgeschlossen ist. Mit der ersten Phase der Neugestaltung wurde schon begonnen und es werden die ersten neuen Bäume – wie im Gestaltungskonzept geplant – gepflanzt.

Ärgerlich ist nach wie vor der herumliegende Hundekot in der Ortschaft. Um dem entgegenzuwirken – und somit eine weitere Maßnahme zur Ortsbildpflege zu setzen – hat der Gemeinderat beschlossen, den Hundebesitzern Kotsackerl zukommen zu lassen. Diese wurden mit den Vorschreibungen zur „Hundesteuer“ gratis ausgeteilt und sollen die Hundebesitzer dazu veranlassen, die Hinterlassenschaften ihrer Vierbeiner aufzusammeln und zu entsorgen.

Abschließend möchte ich Sie, sehr geehrte Pöttschingerinnen und Pöttschinger, noch auffordern, bei der kommenden Bundespräsidentenwahl am 24. April (und gegebenenfalls zur Stichwahl am 22. Mai) zu den gewohnten Zeiten von Ihrem Stimmrecht Gebrauch zu machen.

Alles Gute, Ihr

Guido Steiger, Vizebürgermeister

Liebe Pöttschingerinnen! Liebe Pöttschinger!

Was gibt es Neues in Pöttsching? Die aktuellen Infos zu dieser Frage möchte ich wieder aus persönlicher Sicht hier weitergeben. Bereits in der Gemeinderatssitzung im Dezember des Vorjahres wurde die Errichtung einer Fußgängerbrücke zwischen ehemaliger Markus-Quelle und BILLA beschlossen. Unserer Meinung nach ist das eine wichtige Maßnahme, um Kindern und Eltern mit Kinderwagen, Radfahrern, usw. einen gefahrlosen Zugang zum BILLA zu ermöglichen. Inzwischen sind die Planungsarbeiten abgeschlossen, und mit der Errichtung der Brücke wurde die Pöttschinger Firma Franz Arnetzeder Engineering beauftragt. Nachdem die wasserrechtliche Genehmigung erfolgt ist, kann mit den Arbeiten begonnen werden.

Die Planungen für das Vereinsfest im September dieses Jahres sind bereits voll im Gange. Es wurden kleinere Gruppen zu den Themen Programm Nachmittag, Programm Abend im Meierhof bzw. Kulinarik Nachmittag und Abend sowie Öffentlichkeitsarbeit gebildet. Die Leitung jeweils einer dieser Gruppen haben die beiden Vizebürgermeister bzw. die Gemeindevorstände übernommen. Damit sind kurze Informationswege zwischen Vertretern der Gemeinde und den Vereinen gesichert, und es kann auch jederzeit auf viele helfende Hände zurückgegriffen werden. Beim Vereinsstammtisch Ende März wurden die Ergebnisse aller Gruppen präsentiert und von den anwesenden Vereinsobleuten grundsätzlich für sehr gut befunden und weiter diskutiert. Eines darf ich schon verraten: Es wird gemeinsam von allen Pöttschinger Vereinen eine Zirkus-Vorstellung mit zahlreichen Attraktionen am Hauptplatz veranstaltet. An dieser Stelle möchte ich mich bei allen Vereinsvertretern, speziell aber bei den Mitgliedern der Gruppe Nachmittag, wo ich dabei sein darf, für die vielen Ideen und die konstruktive Mitarbeit bedanken. Immerhin passiert dieses Engagement in der Freizeit und es wurde auch schon beschlossen, dass der Reinerlös aus diesem Fest in den Meierhof investiert werden soll. Vielen Dank!

Zum Abschluss auch noch ein großes Dankeschön an unsere Gemeindearbeiter, die ein Geländer aus Holz bei unserer Praktischen Ärztin Dr. Carina Scheiblauer-Marchhart errichtet haben! Damit ist nun speziell für ältere bzw. kranke Leute ein gefahrloser Zugang von den Parkplätzen zur Praxis möglich.

Ich wünsche allen Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürgern einen schönen Frühling. Genießen Sie die Tage in der Sonne und erholen Sie sich ein wenig vom Arbeitsstress.

Mag. Petra Pankl, Vizebürgermeisterin

Friedhof Pöttsching - Stufenplan - Massnahmen 2018

Atelier Auböck & Kárász - Landschaftsarchitekten und Architekten - Bernardgasse 21 1070 Wien - office@auboeck-karasz.at

Neugestaltung des Friedhofes

Unser Friedhof ist nicht nur ein Ort, an dem wir unserer toten Angehörigen gedenken, er ist auch ein Ort der Begegnung. In letzter Zeit war aber der Besuch des Friedhofs nicht nur schwierig, sondern gar gefährlich – dies merkte man bei Begräbnissen aber auch im täglichen Leben. Viele unserer älteren MtbürgerInnen sind mit einem Rollator unterwegs, Mütter gehen mit ihren Kindern durch den Friedhof in den Kindergarten, oft auch mit Kinderwagen. Die Gefahr, über Wurzeln zu stolpern, ist groß. Aber auch bei der Arbeit im Friedhof mit Scheibtruhe, kleinem Wagerl oder bei Begräbnissen merkt man, wie schlecht der Zustand der Wege ist. Experten haben uns bestätigt, dass der vorhandene Baumbestand zum Großteil krank ist/war. Die zunehmende Anzahl starker Stürme brachte einzelne Bäume zum Umstürzen bzw. waren sie stark gefährdet. Außerdem handelt es sich bei diesen Bäumen um Flachwurzler, und daher wurden nicht nur Wege unterwandert und aufgebrochen sondern auch Grabsteine angehoben. Dazu kam noch, dass der Borkenkäfer auch bei uns sein Unwesen trieb (betraf vor allem den Sichtschutz zum Schwimmbad).

Aber auch die Infrastruktur des Friedhofes gehört renoviert und verbessert. Die Wasserstellen sind wahrlich keine Augenweide. Auch der Platz um das Friedhofskreuz bedarf einer Neugestaltung. Deshalb haben wir Prof. Maria Auböck von der Universität für Angewandte Kunst mit der Neugestaltung beauftragt. Sie ist dafür Expertin und hat mit ihrem Team einen Entwurf für unseren Friedhof gemacht, den wir in den nächsten Jahren umsetzen wollen (siehe linke Seite).

Unsere GemeindearbeiterInnen haben mittlerweile schon den Großteil der Bäume entfernt. Inzwischen bietet der Friedhof schon ein anderes Bild – der Blick ist frei und das schöne Hügelpanorama liegt vor uns, wenn wir den Friedhof durchqueren. Dies soll auch in Hinkunft so sein. Bäume werden entlang der Friedhofsmauern gesetzt und an Kreuzungspunkten der Wege, wo auch Bänke zum Verweilen im Schatten aufgestellt werden. Auf Grableerstellen, die nicht vergeben sind, werden über den Friedhof verteilt blühende Sträucher gesetzt. Die Fläche der Gräber wird somit aufgelockert (siehe Plan und Legende). Es sollen aber auch Schattenplätze mit Sitzgelegenheiten geschaffen werden – der Friedhof ist nicht nur ein Ort der Ruhe sondern auch der Kommunikation.

Heuer wollen wir mit der Gestaltung der Wege beginnen, mit der Bepflanzung jener Friedhofseite, die an die Felder grenzt, und jenen Stellen, die nicht vom Wegebau betroffen sind. Im nächsten Jahr wird die Bepflanzung vollständig durchgeführt sowie die Neugestaltung des Platzes beim Kreuz und der Wasserstellen. Vorgesehen ist auch eine Beleuchtung des Weges von der Gedächtnisstätte bis zum Urnenhain.

Nachdem wir wissen, welch großes Anliegen ein schöner Friedhof für die Bevölkerung ist, hat sich der Gemeinderat entschieden, dieses große und finanziell aufwändige Projekt in Angriff zu nehmen. Allein die Wegherstellung wird ca. 100.000 Euro kosten. Dazu kommt die Bepflanzung und die Kosten für die Wasserstellen sowie die Anschaffung von Sitzgelegenheiten.

Wie schon bei der Verschönerung unseres Dorfes wollen wir auch hier an dieser Stelle den Vorschlag machen, dass Sie das Projekt finanziell unterstützen können – sei es mit einer Spende an den Verschönerungsverein (mit Hinweis „Friedhof“), sei es anstelle von Kranzspenden bei Begräbnissen oder vielleicht auch als Baumpate oder Baumpatin – wenn gewünscht mit Anbringung einer Tafel (wäre auch für die Sitzbänke denkbar). Ihrer Kreativität bei Spendemöglichkeiten sei keine Grenze gesetzt. Gemeinsam wollen wir an der Umsetzung des Projektes arbeiten.

Internationaler Frauentag
International in Pöttsching

Begrüßung durch BR Inge Posch und Bgm. Herbert Gelbmann

Sarah trägt ihren Text vor

Am Donnerstag, den 17. März 2016 lud aus Anlass des Internationalen Frauentages das Pöttschinger Frauenteam unter Leitung von Beate Csenar in den Gemeindesaal zu „Begegnungen“ ein. Eingeladen waren nicht nur die Pöttschinger Bevölkerung sondern auch die seit Kurzem in Pöttsching untergebrachten AsylwerberInnen.

Im Vorfeld hatte sich Susanna Steiger-Moser mit Liane Izmenyi in Verbindung gesetzt, welche zu jener Gruppe von PöttschingerInnen gehört, die sich besonders intensiv mit den Menschen aus Afghanistan beschäftigt und sie unterstützt. Weiters erklärte sich Frau Rehab EL Shikh, Bcom, von der Caritas Burgenland bereit, vorbereitende Gespräche zu führen.

Am Donnerstag um 18 Uhr war der Gemeindesaal dann bis zum letzten Platz gefüllt. Viele Frauen aber auch Männer waren an unserem Thema interessiert. Frau Mag. Monika Vychityl von der Caritas Burgenland erzählte über Frauen auf der Flucht und über das, was Flüchtlinge in Österreich erwartet – welche Probleme und Schwierigkeiten. Die Konversation zwischen uns und den Familien aus Afghanistan wurde von einer Dolmetscherin übersetzt. So wurde zur Verständigung beigetragen.

Das Publikum hörte interessiert zu und stellte dazu Fragen, die von den AsylwerberInnen und speziell auf die Situation in Pöttsching bezogen von Mag. Johann Fuchs beantwortet wurden.

Danach las Frau Mahmoudi (unterstützt von Karin Lehner) ein persisches Gedicht auf Deutsch vor. Frau Mahmoudi und ihre Familie stammen aus Afghanistan, sie hatten aber vor ihrer Flucht nach Österreich 12 Jahre im Iran gelebt.

Die AsylwerberInnen überraschten die BesucherInnen mit einer köstlichen Auswahl an afghanischen Speisen, die beim anschließenden gemütlichen Beisammensein verkostet wurden. Die 11-jährige Sarah, die mittlerweile die Volksschule in Pöttsching besucht, bedankte sich bei den PöttschingerInnen auf Deutsch und erzählte, dass sie später Ingenieurin und ihre Schwester gerne Ärztin werden möchte.

Ein lebhafter Austausch über das Leben in Österreich und die Küche in Afghanistan und Österreich ließen den Abend fröhlich ausklingen.

Mag.Monika Vychityl links und die Dolmetscherin

گر بر فلکم دست بدی چون یزدان
gar bar falakam dast bodi čun jazdān
برداشتمی من این فلک را ز میان
bardāštami man in falak rā ze mijān
وز نو فلکی دگر چنان ساختمی
waz no falaki degar čonān sāxtami
کازاده به کام دل رسیدی آسان
kāzāde be kām-e del residi āsān
خ‌آم، قرن شش‌م خوش‌یدی
(xajjām, ġarn-e šešom xoršidi)

Läge doch die Welt in meinen Händen,
Ich würde ihre Zeit beenden.
Und formte eine bess‘re Welt,
Wo jeder Mensch sein Glück erhält.
(Omar Khayyam,11./12. Jh.)

Aus: Rinner, Horst (2007). Mystische Rubaiyate – Omar Khayyam / Vierzeiler der Lebensfreude.
Graz: M+N Medienverlag. (nur auf Deutsch)

BR Inge Posch, Beate Csenar, Fatima, Sarah, Susanna Steiger-Moser, Mahmoud Mohammadi (mit selbstgekochtem afghanischen „Reisfleisch"), Vbgm. Petra Pankl, Karin Lehner

Die afghanischen Speisen werden erklärt

Peetschinger Stubn Schlussparty mit Hauskrankenpflege Tag

„Alles für die Hauskrankenpflege Pöttsching"

Samstag 30.4.2016 von 8:00-20:00 Uhr

Spendenband um 10 € (Gerne kannst Du mehr in die Spendenbox geben!)
und ESSEN und TRINKEN solange der Vorrat reicht!
Wir planen alles VOR der Stubn (Wetter...?) Das Lokal bitte nur fürs Personal und zum Herrichten freihalten.

Marianne und Herwig sagen DANKE! Wir und die Hauskrankenpflege freuen uns auf DEIN Kommen.

KARIBU care Werden Sie Pate!

Eine Patenschaft ist die persönlichste Form der Entwicklungshilfe.

Ein Leben ohne Fürsorge, ohne regelmäßige Mahlzeiten, ohne medizinische Versorgung und ohne Eltern – Waisenkinder in Afrika haben nicht nur mit dem tragischen Schicksal zu kämpfen, dass sie ihre Eltern verloren haben, auch können sich ihre Angehörigen kaum leisten, ihr Leben zu finanzieren. Sie werden zwar von Tanten und Großeltern mit dem Nötigsten versorgt, doch haben sie keine Chance auf Bildung oder ausreichend medizinische Versorgung. Ihr Schicksal liegt somit in unseren Händen. Anhand einer Patenschaft können wir gemeinsam diesen Kreislauf durchbrechen. Ihre Hilfe trägt nachhaltig zur Entwicklung Ihres Patenkindes bei.

Mit nur 50 Cent pro Tag sichern Sie Ihrem Patenkind in Kenia grundlegende Dinge wie den Zugang zu Bildung (vom Kindergarten bis zur Hochschule), notwendiger medizinischer Versorgung und ausgewogener, nährstoffreicher Nahrung. Sie eröffnen Ihrem Patenkind damit neue Perspektiven für seine Zukunft.

Helfen Sie nachhaltig – Übernehmen Sie eine Patenschaft bei KARIBU care

Diese „Hilfe zur Selbsthilfe“ garantiert, dass Ihr Patenkind einen ordentlichen Schulabschluss erhält und medizinisch versorgt wird. Werden Sie jetzt Pate! Ihre Patenbeiträge sind in Österreich steuerlich absetzbar. Danke für Ihre Unterstützung!

Weitere Informationen finden Sie auf unserer Homepage:
www.karibucare.com

Verein Pöttschinger Weihnachtsbasar

Der Erlös des Weihnachtsbasares 2015 kam zur Gänze jungen Menschen zugute: Für die Jugend des Musikvereins Pöttsching konnte endlich eine neue Klarinette angeschafft werden. Der größere Teil des Reinerlöses – 8.500 Euro – wurde am 7. März offiziell dem Haus Podersdorf überreicht. In dieser vom Arbeitersamariterbund geführten Einrichtung haben 40 unbegleitete minderjährige Flüchtlinge vorübergehend ein neues Zuhause gefunden. Neben Sprachkursen, psychologischer Betreuung und anderen integrationsfördernden Maßnahmen ist es besonders wichtig, den Jugendlichen einen strukturierten Tagesablauf zu ermöglichen, wozu auch Freizeitaktivitäten zählen. Geld für passende Sportausrüstung, Bustickets und Eintrittspreise für diverse Sportstätten ist deshalb immer knapp. Der Verein Pöttschinger Weihnachtsbasar konnte hier Abhilfe schaffen.

ÖSTERREICHISCHES ROTES KREUZ
BURGENLAND

Freiwilliges Soziales Jahr

Aus Liebe zum Menschen.

Du willst...

dich sozial engagieren
die Eignung für einen Sozialberuf praktisch testen
ein Wartejahr sinnvoll überbrücken
Fähigkeiten und Grenzen entdecken
deine Chance zur persönlichen Entwicklung nützen
dir Zeit für berufliche Orientierung nehmen

Das „Freiwillige Soziale Jahr" (FSJ) bietet jungen Menschen zwischen 18 und 24 Jahren die Möglichkeit, die Arbeit im Sozialbereich kennen zu lernen. Seit dem 1. Oktober 2015 ist es auch möglich, das FSJ beim Roten Kreuz zu machen. Auch Mädchen dürfen ein FSJ leisten. Und ein absolviertes Freiwilliges Sozialjahr kann auch den Zivildienst ersetzen.

Die Einsatzbereiche sind vielfältig: Rettungsdienst, Arbeit mit Kindern, Jugendlichen, mit älteren Menschen, Unterstützung von Menschen in sozialen Notlagen, im Bereich Migration oder Flüchtlingsbetreuung.
Rund 250 Euro Taschengeld gibt es monatlich, auch die Kinderbeihilfe wird weiter gewährt. Die jungen Menschen sind kranken-, unfall- und pensionsversichert. Der Einsatz dauert zwischen 9 und 12 Monate, 34 Einsatzstunden pro Woche. Absolviert man dabei die Ausbildungen für den Rettungsdienst, erhält man damit auch eine staatlich anerkannte Berufsausbildung.
Da es schon immer Pöttschinger Jugendliche gegeben hat, die beim Roten Kreuz ihren Zivildienst geleistet haben, könnte auch dieses neue Angebot für so manche(n) mehr als eine Überlegung wert sein. Die Erfahrungen zeigen, dass so ein Engagement oft als Ehrenamt in der Ortsstelle weitergeführt wird.

Für Interessierte:
Ansprechpartnerin im Landesverband Burgenland: Sandra Nestlinger 02682/744-68
Für die Ortsstelle Pöttsching: Florian Hermann 0660/1212484

Die nächsten Blutspendetermine:

Sa. 20.08.2016
15:00 - 19:00 Uhr im Pfarrheim Pöttsching

Sa. 19.11.2016
15:00 - 19:00 Uhr in der Volksschule Pöttsching

70 JAHRE
ROTES KREUZ
MATTERSBURG

Save the date

Die Bezirksstelle Mattersburg
des Österreichischen Roten Kreuzes feiert am

Sonntag, 10. Juli 2016
um 10:30 Uhr

ihr 70-jähriges Bestehen.
Anschließend wird ein umfangreiches Rahmenprogramm geboten.

MUSIKVEREIN PÖTTSCHING
FASCHINGSUMZUG
„VÖLKER DIESER ERDE“

Naturparkexkursionen im Frühling 2016

NATURPARK ROSALIA-KOGELBERG

Star-Eventabend

Reise mit uns zu den Sternen und erlebe das Wunder Weltall hautnah. Wir zeigen euch die schönsten Himmelsobjekte der jeweiligen Jahreszeit. Die Veranstaltung findet in Kooperation mit der Astronomie pur erleben und den Burgenländischen Amateurastronomen statt.
Termin: Freitag 17. Juni 2016, ab 21:00 Uhr
Treffpunkt: Obstsortengarten Rohrbach
Anmeldung: 0699/18085975

„Weidenfrau küsst Bärenklau“

Die jungen Wilden sind aufgewacht. Frühlingsgefühle, Vitaminbomben und Mineralstoff-Elixiere verleihen Flügel. Und wenn die Weidenfrau dem Bärenklau begegnet, dauert es nicht lang, bis sie mit Vogelmiere, Gundelrebe, Wegerich und Waldmeister Verlobung feiern. Dazu gehören unter anderem Vital-Tropfen aus Baumknospen, ein echter Wiesen-Cocktail und ein energiereicher „Junge Liebe“-Aufstrich.
So märchenhaft und köstlich präsentiert ORF-Kräuterhexe Uschi Zezelitsch anhand attraktiver Schaurezepte und Verkostungen heimische Wildpflanzen rund um die Forchtensteiner Eisteiche.
Termin: Sonntag 17. April 2016, 14:00 – 16:30 Uhr
Kosten: Erwachsene 15 Euro, Kinder 8 Euro
Treffpunkt: 7212 Forchtenstein, Friedhofsparkplatz (Hauptstraße)
Anmeldung: 0664/73647417 oder uschi.zezelitsch@aon.at

Dämmerungsexkursion zu den Teichwiesen

Wandern Sie gemeinsam mit einem erfahrenen Ornithologen zu den Teichwiesen, die inzwischen als absoluter Geheimtipp unter Vogelkundlern gelten.
Termin: Freitag 20. Mai 2016, ab 18:00 Uhr
Kosten: Erwachsene 11 Euro, Kinder bis 12 Jahre gratis
Treffpunkt: Bahnhaltestelle Marz-Rohrbach
Anmeldung: 0664/4464116 oder 0664/8453047

„Kräuter aus dem fliegenden Bienenkorb“

Die ORF-Kräuterhexe schmiert ihren Gästen dieses Mal Honig ums Maul und Kräuter aufs Brot.
Dass Honig zu den ältesten Heilmitteln gehört und die Bienen in Gefahr sind, ist kein Geheimnis. Gemeinsam mit der kleinen Kräuterhexe Winni Wurzel, die sich um die jungen TeilnehmerInnen der Wanderung kümmert, widmet sich Uschi Zezelitsch deshalb dem Thema „Mit Honig und Kräutern heilen“.
Mit einfachen Handgriffen, empfehlenswerten Rezepten und leckeren Kostproben wird gezeigt, wie Kräuter und Honig zu wirksamen Hausmitteln verarbeitet werden können und die Speisekammer attraktiv bereichern.
Termin: Sonntag 12. Juni 2016, 14:00 – 16:30 Uhr
Kosten: Erwachsene 15 Euro, Kinder 8 Euro
Treffpunkt: 7022 Schattendorf, Neues Feuerwehrhaus, Mattersburger Straße 100
Anmeldung: 0664/73647417 oder uschi.zezelitsch@aon.at

„Zu Besuch bei Bienenfresser & Co“ – Vogelkunde für Einsteiger und Fortgeschrittene

Auf dem Weg zur Brutkolonie der Bienenfresser erfahren Sie viel Interessantes über diese besonders bunten Sommergäste. Entdecken Sie auch die Kinderstube von Silber-, Grau- und Nachtreiher und erleben Sie Turmfalke und Mäusebussard im Flug.
Termin: Sonntag 12. Juni 2016, 16:00 – 19:00 Uhr
Kosten: Erwachsene 12 Euro, Kinder 5 Euro, Familien 25 Euro
Treffpunkt: Bahnhaltestelle Marz-Rohrbach
Anmeldung: 0699/81416935

Liadnbering Teufln werden zu Engeln

Am Karfreitag übergaben die Liadnbering Teufln eine Spende in der Höhe von 3.000 € an Bürgermeister Herbert Gelbmann. Dieser Betrag kommt dem Meierhof zugute. Wir bedanken uns recht herzlich bei allen Mitgliedern, freiwilligen Helfern und den zahlreichen Gästen, die es ermöglicht haben, eine solche Summe zu spenden.
Die Liadnbering Teufeln freuen sich schon auf die neue Saison und besonders auf ihre Heimveranstaltung, die am 26. November 2016 stattfindet.

ÖVP Pöttsching

BÜRGERFRÜHSTÜCK
Samstag, 4.6.2016
Termin vormerken!

Band sorgt für Furore

Für den Pöttschinger Max Leitgeb geht ein Traum in Erfüllung. Er wird am 20. Mai mit seiner Band „horny women“ im legendären Gasometer in Wien aufgeigen. Im Rahmen der Planet Festival Tour, einem österreichweiten Bandwettbewerb, ist es seiner Band sensationell gelungen, ins Finale zu stürmen. Als Belohnung dafür dürfen sie nun im Gasometer um 12.000 € in bar und weitere tolle Sachpreise spielen.
„Horny women“ ist ein Punk Rock Trio, welches 2014 von Max Leitgeb und den beiden Baumgartnern Martin Resatz und Fabian Edelbacher gegründet wurde. Bei den Konzerten der drei jungen (zwischen 17 und 21)

Vollblutmusiker geht es immer heiß her: Mit treibenden Gitarren, fetten Bässen, stampfenden Beats und kräftigen Vocals heizen die Burschen dem Publikum so richtig ein, und selbstverständlich darf auch der Auftritt des Bandmaskottchens, eines Gorillas, im Konfettiregen nicht fehlen.
Für das Finale des Bandwettbewerbes am 20. Mai wünschen sich die Musiker viel Unterstützung von ihren Fans – schließlich zählt für die Bewertung zu 50% die Stimme des Publikums. Für alle Fans wird es einen eigens organisierten Shuttlebus zum Gasometer und retour geben.
Karten für den Shuttlebus und die Show im Gasometer sind ab sofort bei Max Leitgeb erhältlich.
Weitere Infos zur Band gibt es auf www.hornywomen.at

ÖVP Pöttsching startete in die Ballsaison 2016

Eröffnet wurde der Ball, dieses Mal in Tracht, von 10 jungen Damen und Herren mit einer flotten Polonaise. Die junge Band „Die Mürzer Spitzbuam“ spielte zum ersten Mal auf und sorgte für beste musikalische Unterhaltung im Ballsaal. Passend zum Motto des Balls gab es heuer ein Lebkuchenherz als Damenspende. Im Anschluss an die Verlosung im Ballsaal sorgten die Jugendlichen der Polonaise mit Ihrer Mitternachtseinlage für viele Lacher. Zahlreiche Gäste feierten beim Pöttschinger DJ „Unique“ im Keller weiter, der bis in die frühen Morgenstunden aufspielte.
Ein herzliches Dankeschön gilt allen Sponsoren und Loskäufern, die mit ihrer Unterstützung diesen Ball erst möglich machen. Dankeschön sagen wir auch Miriam Löffler für die Organisation der Polonaise und den beiden Choreographinnen Riki John und Sabrina Diehs, sowie allen Mitgliedern der Volkstanzgruppe Pöttsching, die mit den Jugendlichen regelmäßig geprobt haben. Eine großes Danke sowohl dem jungen Team der Mitternachtseinlage als auch Julia Morawitz für die Organisation.

Kirtag 2016

Am Samstag, den 9. April veranstaltete die Landjugend zum 64. mal den traditionellen Kirtag. Um 17:00 Uhr kamen die Kirtagsburschen mit dem Baum zum Badplatz, um ihn anschließend aufzustellen. Musikalisch wurde dies durch den Musikverein umrahmt. Bei unserer Abendveranstaltung durften wir uns über wirklich zahlreiche Besucher und Besucherinnen freuen, wo auch die weststeirische Band „Reinischkogl Buam“ für beste Stimmung und Unterhaltung sorgte. Die Landjugend bedankt sich bei allen Besucherinnen und Besuchern, und wir freuen uns auf ein Wiedersehen bei unserem 65. Jubiläum im kommenden Jahr.

SPÖ Pöttsching beendete die Ballsaison 2016

Am Faschingssamstag, sozusagen am Höhepunkt des diesjährigen kurzen Faschings, vergnügten sich die vielen Ballgäste bis in die frühen Morgenstunden beim Reisinger in Pöttsching. Eröffnet wurde der Ball mit einer Tanzeinlage unserer Jugend, die unter der Choreografie von Martina Hauptmann-Hirnschall zu bekannten James Bond Melodien für einen spannenden Auftakt sorgten. Die Gruppe „Men at Music“ sorgten dafür, dass im Anschluss daran den ganzen Abend lang ordentlich das Tanzbein geschwungen wurde.

Die Mitternachtseinlage war ein Auftritt der Ersten Burgenländischen Dudelsackgruppe aus Steinbrunn, den „Caledonian Pipes and Drums“, unter der Leitung von Pipemaster Major Tom Torda. Ein herzliches Danke an alle, die mitgeholfen haben, diesen Ball zu gestalten. Dank auch an all die Spender der Tombolatreffer und herzlichen Glückwunsch den Gewinnern!

NEWS •●• AK-BÜCHEREI •●• NEWS •●• AK-BÜCHEREI •●• NEWS

Besuch für Aksel den Büchereifuchs

Am Dienstag, den 5. April 2016 begrüßte Aksel der Büchereifuchs zwei Gruppen des Kindergartens in der AK-Bücherei. Den Kindern wurde das Buch „Otto, der Bücherbär“ vorgestellt. Anschließend durften sie in den zahlreichen Bilderbüchern schmökern.

Das Bücherei-Team freut sich über viele Besuche der Kinder während der Öffnungszeiten:

Freitag: 16:30 bis 18:30
Samstag: 10:00 bis 11:00

NEWS •●• AK-BÜCHEREI •●• NEWS •●• AK-BÜCHEREI •●• NEWS

Kinderkrippe!

Im Fasching ging es ganz nach unserem Jahresthema „Wasser“ in die Tiefen des Meeres. Mit unseren selbstgestalteten Kostümen tauchten wir ab…

Beim Malen, Gestalten und miteinander Spielen verging die kalte Zeit wie im Flug, und unser Osterfest konnten wir schon mit unseren neuen Fahrzeugen im Garten genießen.

Kindergarten

Leider konnten wir uns heuer nur an wenigen Tagen am Schnee erfreuen.

Im Kindergarten gibt es eine Apotheke und eine Krankenstation. Dadurch wird den Kindern spielerisch die Angst vor dem Kranksein genommen.

Super Osterjauseeeeee!

Im Fasching wurden alle Kinder der Giraffengruppe zu Robotern. Die Vorbereitungen gestalteten sich mit Liedern, Geschichten, Sprachspielen, Büchern, Tänzen und Bewegungseinheiten sehr interessant. Noch jetzt singen wir: „Ich bin ein Roboter und heiße Mick-Mack, bin ganz aus Blech und geh‘ am liebsten Zick-Zack. Am liebsten ess‘ ich Ölsuppe und Schrauben mit viel Fett, das könnt ihr mir glauben…“

Marienkäfergruppe im Jahr der Pflanzen

Im heurigen Jahr wird’s bunt für die Marienkäfer. So haben wir uns für das Jahresthema „Pflanzen“ entschieden. Das Interesse der Kinder ist sehr groß. Die Gruppe wurde grün bepflanzt, im Fasching gestalteten wir den Wald nach – Ostergras und Kresse wuchsen sehr schnell. Nun hat auch jedes Kind einen „kleinen eigenen Garten“ mit Blumen und Gemüse angepflanzt und ist für die Pflege selbst verantwortlich.
Es ist wunderschön zu beobachten und dabei zu staunen, wie gut alles wächst.

Volksschule
4. Klasse

Am Donnerstag, den 21.1.2016 fand an unserer Schule ein Leseabend für die beiden 4. Klassen mit der Autorin Ingrid Sonnleitner statt.
Um 19 Uhr wärmten sich die Kinder bei einem lustigen Spieleparcours auf (Sackhüpfen, Riesenmikado, Eierlauf, Zielwerfen, Dosenwerfen,...). Nach einer guten Jause begann die Lesung auf einem Schwarzlicht-Kamishibai. Ein Kamishibai ist ein japanisches Papiertheater, bei dem zur Geschichte Bilder gezeigt werden. Bei unserer Vorstellung waren diese Bilder in

Leuchtfarben, die man unter UV-Licht noch besser sehen konnte. Frau Sonnleitner erzählte die Geschichte von Kasimir, dem Wasserbüffel, der eine geheimnisvolle Begegnung hatte. Hier wurde die Geschichte unterbrochen, und die Kinder durften mit Leuchtfarben selbst malen, wie die Geschichte weitergehen sollte. Schließlich wurden alle Ideen besprochen und auch ins Papiertheater eingebaut.
Aber den größten Spaß hatten die Kinder beim Suchen von Puzzleteilen. In Gruppen aufgeteilt suchten alle mit Taschenlampen im finsteren Gang nach den fehlenden Puzzlestücken. Schließlich wurde in Teamarbeit das Puzzle zusammengestellt.

ECHT LEDER
Thom's
Schuh-Service

Reparatur von Lederwaren aller Art
Adresse:
Grießgasse 9
2493 Lichtenwörth
Telefon:
02622 / 75067
0664 / 40 26 460
GUTSCHEIN
Bei jedem Auftrag eine Schuhpflege GRATIS!

Kinderdorf Pöttsching

Reiten

Am 23. April ist es wieder so weit. Unsere Kinder werden ihr reiterliches Können beim Turnier in der Freudenau zum Besten geben. Übung macht nicht nur den Meister, sondern auch großen Spaß. So erfreuen sich die Reiteinheiten im Kinderdorf bei den Kindern großer Beliebtheit.

Wir sind sehr froh, dass wir unseren Kindern und Jugendlichen mit dem heilpädagogischen Reiten und Voltigieren neben der sportlichen Betätigung auch therapeutische Unterstützung bieten können. Für die Förderung durch den Sponsor „Der Steigbügel“ sind wir besonders dankbar.

Frühlingsfest

im
Kinderdorf Pöttsching

Samstag
4. Juni 2016

Wir freuen uns auf eurer Kommen!

Besuch in Wien beim „Eistraum“

Die Winterfreuden, im Besonderen das Bob- und Schifahren, konnten im heurigen Winter nur sehr selten erlebt werden. Umso größer war die Freude, als wir zum Eislaufen zum Wiener Rathaus fuhren. Ein Eislauftraum, der allen Kindern und Jugendlichen großen Spaß bereitete.

ASKÖ
BSFF
SPORT BURGENLAND
SCHWIMMKURS
Fit und locker mit Hopsi Hopper
Pöttsching
04.07.2016 - 15.07.2016
Organisation: Durchführung Club-Aktiv gesund
5 Einheiten a´40 Minuten
Tag: Monatg-Freitag bei jedem Wetter ab 09.00 Uhr
Preis: € 45,-- Verlängerungswoche € 40,--
Gruppengrösse max. 6 Kinder
ab 4 Jahren
Infoabend: Dienstag, 21.06.2016 um 18.00 Uhr
im Freibad Pöttsching
BEI NICHTTEILNAHME ODER ABBRUCH DES KURSES WERDEN 100% DER KOSTEN EINBEHALTEN. ANMELDUNG UNBEDINGT ERFORDERLICH DA NUR MAX. 24 KINDER FÜR DEN KURS!!!! BEZAHLUNG AM INFOABEND
Anmeldung unter Club Aktiv Gesund:
telefonisch: 02682/66654-3, per mail: renate.koeller@askoe-burgenland.at
oder am Infoabend je nach Platzverfügbarkeit (Anmeldung erbeten)!
ASKÖ Burgenland Ruster Straße 8 • 7000 Eisenstadt • Telefon 02682/66654-3 • Fax 02682/66654-4
Email: fitburgenland@askoe-burgenland.at • www.askoe-burgenland.at • ZVR Nr.: 124 516 230
http://www.facebook.com/askoeburgenland

Die burgenländische Polizei sucht 75 neue Polizistinnen und Polizisten!

Sie sind auf der Suche nach einem abwechslungsreichen, krisensicheren und gut bezahlten Job? **Wir bieten Ihnen genau diesen an!**

Die Landespolizeidirektion Burgenland sucht in diesem Jahr 75 Frauen und Männer, die sich mit Aufgaben an der Grenze und im Bereich Fremdenpolizeigesetz auseinandersetzen.
Gesucht werden Menschen, die in der Lage sind, Verantwortung, vor allem im Bereich Sicherheit, übernehmen zu können. Und genau solche zukünftigen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sucht die burgenländische Polizei. Nach einem mehrstufigen Auswahlverfahren steht einer spannenden Karriere nichts mehr im Wege. Dabei sind Mindestgröße und Höchstalter keine Aufnahmeerfordernisse mehr.

Für eine Aufnahme in den Polizeidienst sind folgenden Kriterien zu erfüllen:

- Österreichische Staatsbürgerschaft
- Mindestalter von 18 Jahren
- Vollkommene körperliche Gesundheit
- Abgeleisteter Präsenzdienst oder Zivildienst bei Wehrpflichtigen bzw. Zivildienstpflichtigen.
- Führerschein der Gruppe “B” ohne Auflage
- Leumundserhebung in Form einer Sicherheitsüberprüfung (Unbescholtenheit)
- Erscheinungsbild: Keine sichtbaren Piercings, Tätowierungen können nach Lage und Platzierung zulässig sein.

Sind Sie bereit, einen verantwortungsvollen Beruf auszuüben? Stellt es für Sie kein Problem dar, örtlich und zeitlich flexibel zu arbeiten? Dann sind Sie in unserer Organisation genau richtig.
Wir bieten als Einstiegsgehalt während der Ausbildung 1.615 Euro (brutto) und nach Absolvierung des Lehrganges im anschließenden Inspektionsdienst 2.222 Euro (brutto). Nach sechs Jahren Bundesdienstzeit ist eine Definitivstellung (Pragmatisierung) möglich.

Die Landespolizeidirektion Burgenland sucht gesunde und sowohl geistig als auch körperlich belastbare Frauen und Männer. Deshalb ist die positive Absolvierung des Aufnahmeverfahrens ein wichtiger Bestandteil. Dieses besteht aus folgenden Punkten:

1. Schriftlicher Aufnahmetest
2. Aufnahmegespräch (Exploration)
3. Ärztliche Untersuchung
4. Sporttest

Pensionistenverband Ortsgruppe Pöttsching

Viele unserer Mitglieder sind der Einladung unserer Gemeinde zur gemeinsamen Weihnachtsfeier im Sozialzentrum gefolgt.

Bei unserem Faschingskränzchen konnten wir wieder viele Pöttschingerinnen und Pöttschinger begrüßen. Unsere Gäste haben sich gut unterhalten, und es wurde auch fleißig getanzt.

Wir bedanken uns herzlich bei unseren Besuchern für ihr Kommen.

Am Donnerstag, den 12. Mai werden wir uns ab 14.30 Uhr beim Grenzwirt zu unserem Muttertagsklub treffen. Franz Endler wird für gute Musik sorgen und die Ortsgruppe lädt zu Kaffee und Kuchen ein.

Unser zweiter Tagesausflug wird uns am Freitag, den 17. Juni in die Steiermark führen. Wir besichtigen eine Getreidemühle, werden im Kaminstüberl der Fam. Reisenbauer zu Mittag essen und nachmittags eine Ölmühle und Roseggers Geburtshaus am Alpl besuchen. Anmeldungen sind bereits möglich.

Wir wünschen allen Müttern einen schönen Muttertag im Kreise ihrer Familie.

Pfarre Pöttsching

Sternsinger unterwegs

Am 04. und 05. Jänner 2016 zogen 29 Könige und Königinnen als Sternsinger durch Pöttsching von Haus zu Haus. Freudig wurden sie von der Bevölkerung aufgenommen und manchmal sogar mit warmen Getränken oder einem Imbiss gestärkt. Die großzügigen Spenden kommen dieses Jahr Projekten in Indien zu Gute.
Einigen PöttschingerInnen war es ein persönliches Anliegen, sich für den Einsatz der Kinder und Jugendlichen zu bedanken. Unermüdlich setzen sie sich für die gute Sache ein und konnten sogar das Sammelergebnis gegenüber dem Vorjahr verbessern. Ein großes Vergelt's Gott ergeht auch an die fleißigen Helfer und Begleiter.

Kirchturm neu gestrichen

Mit dem Neuanstrich des Kirchturms wurden die Sanierungsarbeiten an unserer Kirche im vergangenen Jahr abgeschlossen. Gerne hätten wir auch den Innenraum einfach und kostengünstig neu ausgemalt. Leider war dies aus von der Diözese vorgebrachten Denkmalschutzeinwänden nicht möglich. Es wurde eine Komplettsanierung inklusive Abschlagen des Putzes und Neuaufbringen gefordert, was aus Kostengründen nicht weiter verfolgt wurde.
Die Pfarrgemeinde bedankt sich herzlich bei der Fa. Malerei Stangl für die zuverlässige Arbeit beim Streichen des Kirchturms und die dafür auch bereitgestellte großzügige Spende.

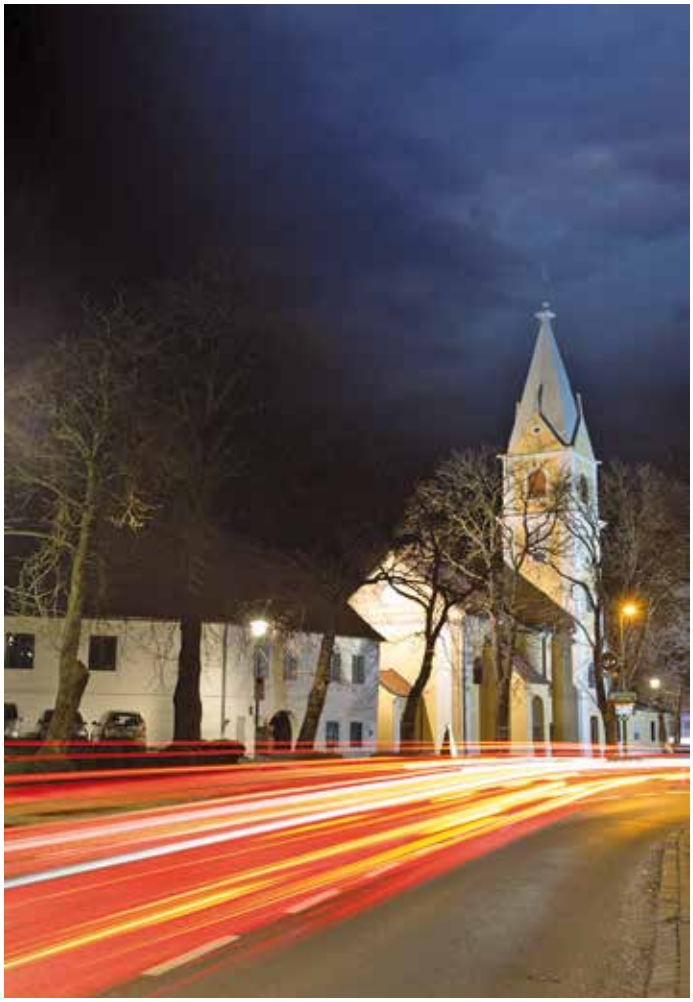

Foto: Konrad Kehrer

Winter, Frühling, Sommer und FKK Pöttsching

Wie schön, der FKK Pöttsching befindet sich in seinem 31. Lebensjahr! Nicht unerwähnt wollen wir den Abschluss unseres 30. Lebensjahres lassen: Der traditionelle FKK Silvester, wie immer am 30. Dezember, wie immer in der Galerie im Meierhof, wie immer mit allerbestester Stimmung und wie ...naja FAST immer mit Robert Shumy und Konsorten. (Übrigens: Wer errät, wer heuer beim FKK Silvester spielen wird, darf dann am 30.12.2016 beim Shumy unserer Präsidentin ein Achterl spendieren!)

Zu unserem 30er haben wir uns erlaubt, ein ganzes Buch mit Erinnerungen zu füllen. Dieses Buch musste natürlich der Öffentlichkeit präsentiert werden, und zwar exakt am 22. Jänner 2016 ab 19:30 Uhr. Die Fotos auf dieser Seite mögen einen Eindruck dieser Veranstaltung vermitteln. Alle Vereinsmitglieder erhielten ihr Exemplar gratis, wer nicht Mitglied ist, kann um 20 Euro ein Buch erwerben und melde sich zu diesem Behufe bei einem ihm bekannten FKKler – wir werden das dann in die Wege leiten!

Folgende Termine bitte im Kalender zu notieren:

25. Mai – Lesung Burgenländischer Literaten

03. Juli – Sommerkonzert mit einem Spanischen Jugendorchester

und noch davor:

24., 25. 26. Juni – Sommertheater! siehe rechts unten

Aus dem Buch lasen u.a. die beiden ehemaligen FKK Präsidenten Harald Frimmel und Werner Franz Preissegger, unser „Feindwichtel" Thomas Lehner, der das Vorwort beigesteuert hat, sowie Neo-Mitglied Reinhard Weik und natürlich auch unsere drei Hausliteraten Guido Steiger, Gerhard Altmann und Wolfgang Millendorfer. 4/5 der Violet Tales spielten. Das Publikum amüsierte sich prächtig. Die Präsidentin blickt in eine verheißungsvolle Zukunft.

Union Volkstanzgruppe Pöttsching

Beim Tanznachmittag in Bad Sauerbrunn...

...ach ja: Eine äußerst unterhaltsame Weihnachtsfeier hatten wir auch.

Nach einem tänzerisch sehr starken Jahr 2015 – wir hatten so viele Auftritte wie noch nie in der Vereinsgeschichte – begann das neue Jahr etwas ruhiger für die Union Volkstanzgruppe Pöttsching.

Unser einziger Auftritt bisher heuer war der bereits traditionelle Tanznachmittag im Kurzentrum Bad Sauerbrunn am 14. Feber. Wir boten den zahlreichen Zuschauern ein kurzweiliges Programm aus burgenländischen und österreichischen Tänzen. In den Pausen erheiterten Jutta, Charly und Gerhard unsere Gäste mit lustigen Geschichten. Sabrina und Angelo stellten die Pöttschinger Tracht vor und zum Abschluss gab es noch einige Publikumstänze.

Außerdem studierten wir mit Pöttschinger Jugendlichen zwei Tänze ein, mit denen der ÖVP Ball und der Feuerwehr Ball eröffnet wurden.

Unsere nächsten Aktivitäten sind am 1. Mai das Volkstanzfest in Leithaprodersdorf, und am 22. Mai veranstalten wir ein Frühshoppen bei unserem Volkstanzstüberl im Meierhof. Wir laden alle unsere Freunde dazu recht herzlich dazu ein.

SPÖ Pöttsching
Feierlichkeiten zum
Tag der Arbeit
Samstag 30.4.

8:00 Treffpunkt am Hauptplatz
zum Maibaumholen

16:00 Aufstellen des Maibaums am Hauptplatz

19:00 Platzkonzert des MV Pöttsching

19:30 Kundgebung mit BR^in Inge Posch-Gruska

im Anschluss Fackelzug

„Das FEST“
der SJ Pöttsching
ab 20:00 Uhr im Meierhof!

ARBÖ

AnradIn am 1. Mai

Große Runde: Bitte um 8:30 am Hauptplatz
Kleine Runde: Bitte um 9:00 am Hauptplatz

Pünktlichkeit wäre sehr, sehr nett – Danke!

Labstation und gemeinsame Heimfahrt
Abschluss am ASV Sportplatz
Grillhendl und Schnitzel ab 11:00 für alle Pöttschinger, auch zum Mitnehmen.

1 – 2 – 3 Sei dabei!

UNION PÖTTSCHING
SINCE 1963

Die Sommersaison 2016 ist eröffnet

SPORT UNION

Kurz nach Ostern waren unsere 6 Plätze bereits wieder spieltauglich. Danke an die Helfer für die vielen freiwilligen Einsätze. Hobbyspieler und Gäste sind also schon willkommen.

Die Burgenländische Mannschaftsmeisterschaft beginnt dann am 2. Maiwochenende. Mit 14 Teams wird der UTC daran teilnehmen. Unser Damenteam 45 mit Dorli Fröch spielt weiter in der obersten Bundesliga, wo 2015 der Österreichische Vizemeister geschafft wurde.

Der erste Saisonhöhepunkt erfolgt schon vom **22. bis 25. April** mit der **18. Pöttschinger Raiffeisen Tennis Trophy**. Viele in- und ausländische Spitzenspieler/innen werden dort ihr Können zeigen.

Schöne Stunden am Tennisplatz wünscht der Vorstand des UTC Pöttsching!

Aber auch den Jüngsten wollen wir heuer die Gelegenheit geben, sich mit Gleichaltrigen zu messen. In der letzten Ferienwoche finden hier in Pöttsching die Burgenländischen Landesmeisterschaften für Kinder bis 12 Jahre statt.

In den nächsten Wochen beginnt auch das Aufbautraining für unsere interessierten Pöttschinger Kinder und Jugendlichen mit den Trainern Gerhard Malainer, Christine Mannsberger und Laura Fröch.

Darüber hinaus konnte mit der Volksschule Pöttsching unter Frau Dir. Elke Kamper ein Kooperationsvertrag abgeschlossen werden. Vorgesehen ist, dass sich die Kinder der beiden 4. Klassen unter Anleitung unserer Trainer zuerst im Turnsaal und später auf unserer Tennisanlage gesund bewegen und Tennisgrundbegriffe kennen lernen.

Die Sommersaison kann also beginnen. Alle sind herzlich eingeladen, unsere Turniere und Wettspiele zu besuchen oder selbst als Tennisspieler/in unsere Anlage zu nützen. Auch das Spielen abends bei Flutlicht können wir gerne anbieten. Auf 3 Plätzen stehen unseren Gästen turniertaugliche Flutlichtanlagen zur Verfügung, wovon eine erst im Spätherbst erneuert wurde.

Die Platzreservierung kann unter Tel. 0650 3695870 oder über E-Mail gerhard.malainer@hotmail.com erfolgen.

Wichtige Information für Eltern von Kindergartenkindern und Schülern: Der UTC Pöttsching bietet heuer in den Sommerferien **Tenniscamps für Kinder** an. Anfänger wie auch Fortgeschrittene sind herzlich willkommen. Als Termine sind vorgesehen: 11.-15.7., 25.-29.7. und 16.-19.8. wobei die tatsächlich durchgeführten Kurswochen von der Zahl der Anmeldungen abhängen. Die Kinder spielen unter Anleitung von Gerhard Malainer und Laura Fröch jeden Vor- und Nachmittag Tennis und können auf Wunsch auch das Mittagessen auf der Tennisanlage einnehmen, sodass eine ganztägige Betreuung der Kinder (9:00 – 16:00 Uhr) gewährleistet ist.

Anmeldungen bei Gerhard Malainer unter Tel. 0660 2756355 oder E-Mail gerhard.malainer@hotmail.com

Ehrenamtspreis „move“ im Burgenland vergeben

Die ASKÖ – Arbeitsgemeinschaft für Sport und Körperkultur in Österreich – übergibt den Ehrenamtspreis „move“ an Menschen, die das Vereinsleben aufrechterhalten und ankurbeln. Am 18.2.2016 wurden im Landessportzentrum Viva Steinbrunn im Rahmen eines ASKÖ Bundespräsidiums bei einem „come together“ Karin Lehner und Erich Schwentenwein in die Riege der Ausgezeichneten aufgenommen. Sportminister Mag. Hans Peter Doskozil, Hermann Krist, Präsident der ASKÖ Bundesorganisation, und Christian Illedits, Präsident der ASKÖ Burgenland, nahmen die Ehrungen vor.

Um die ehrenamtlichen Leistungen der Sportvereine der ASKÖ sichtbar zu machen, werden besondere Menschen für ihr Engagement mit dem „move“ ausgezeichnet. Sie erhalten dadurch stellvertretend für viele ehrenamtliche Aktive unsere öffentliche Wertschätzung, Anerkennung und Dank.

v.l.n.r. ASKÖ Bgld. Präsident Christian Illedits, ASKÖ Bgld. Vizepräsidentin Christa Prets, Bgm. Herbert Gelbmann, „move“ Preisträgerin Karin Lehner, LAbg. Ingrid Salamon, Sportminister Hans Peter Doskozil

Statement Mag. Hans Peter Doskozil: „Ich gratuliere der ASKÖ zu dieser Initiative, bei der ehrenamtlichen Funktionärinnen und Funktionären, Betreuerinnen und Betreuern oder Helferinnen und Helfern, ohne die kein Verein funktionieren würde, mit der Auszeichnung des „move“ für ihre Tätigkeit gedankt wird. Die positiven Auswirkungen eines Sportvereines können nicht ausreichend gewürdigt werden. Neben der körperlichen Ertüchtigung und der damit gewünschten Gesundheitsvorsorge für den Bewegungsapparat bringen die verschiedenen Sportarten positive soziale und gesellschaftliche Aspekte mit sich, die das Zusammenleben der Menschen fördern. Mein Dank gilt den zwei Preisträgern aber auch allen tätigen Funktionären und Personen, die zu einem funktionierenden Vereinsleben ihren Beitrag leisten.“

„Mit unserem ASKÖ Ehrenamtspreis zeigen wir, dass das Thema Ehrenamtlichkeit nicht nebensächlich, sondern enorm wichtig ist,“ betont ASKÖ Präsident Abg.z.NR Hermann Krist die Wichtigkeit dieser Auszeichnung: „Es geht vor allem um Dank an jene, die meist im Hintergrund für das Funktionieren sportlicher Aktivität sorgen. Dank und Anerkennung sind ein wichtiger Antrieb, um seine Freizeit ehrenamtlich dem Sport zu widmen, egal ob als Funktionär, Trainer oder als Helfer.“

„Der ASKÖ-Ehrenamtspreis soll vor allem für die wenig sichtbaren, an der Basis agierenden, ehrenamtlichen MitarbeiterInnen aller Altersgruppen ein Dankeschön ausdrücken und öffentliche Anerkennung geben. Der „move“ ist Teil unserer Anerkennungskultur. Das Ehrenamt ist wichtig für den Zusammenhalt in der Gesellschaft, und so ist die ASKÖ sehr stolz auf viele ehrenamtliche MitarbeiterInnen,“ so ASKÖ Burgenland Präsident Landtagspräsident Christian Illedits.

Der „move“ wird jeweils einem Mann und einer Frau verliehen, sowohl aus dem Bereich Sport als auch dem Bereich Fitness und Gesundheitsförderung. Am 18. Februar 2016 wurde der „move“ zum vierten Mal vergeben – das erste Mal im Burgenland – an Karin Lehner (ASKÖ Pöttsching / CLUB AKTIV GESUND) und an Erich Schwentenwein (ASKÖ – ASV Draßburg).

Karin Lehner die staatlich geprüfte Lehrwartin, Gesundheitstrainerin und Lebens- und Sozialberaterin, erfüllt seit nunmehr über 30 Jahren so etwas wie eine Mission. Als „Fitness-Studio“ in Österreich noch ein Fremdwort war, hat sie bei einem Kanadaaufenthalt ihre erste Fitness-Ausbildung in Montreal absolviert. Seit 1986 ist sie aktive Leiterin von Gesundheitsgymnastikkursen mit Schwerpunkt gesunder Rücken, gesunde Bewegung für den Alltag, Betriebliche Gesundheitsförderung, Beckenbodentraining und seelische Gesundheit. Neben ihren Kursen hält sie auch Vorträge und ist in der Aus- und Weiterbildung tätig. Im Jahr 2016 startete sie auch über die ASKÖ Burgenland regelmäßige Bewegungsworkshops für eine Selbsthilfegruppe für Betroffene und Angehörige bei Krebserkrankungen.

Die goldenen Zwölf

Jede der sechs verschiedenen Übungen muß zweimal gemacht werden - es sind die GOLDENEN ZWÖLF.
Bei jeder Bewegungsausführung auf den Zehenspitzen stehen. Bauch- und Gesäßmuskulatur anspannen.
Das Becken stabilisieren und aufrecht stehen.
Die Übungen jeden Tag machen, wenn möglich ein- bis zweimal wiederholen.

2 x Arme langsam gebeugt nach hinten ziehen - Ellbogen nach oben

2 x Arme langsam seitlich gestreckt nach hinten ziehen - Daumen nach oben

2 x Arme hochstrecken und zurückziehen - Daumen zeigt nach hinten

2 x Arme nach unten strecken - Daumen zeigt nach vorne

2 x linken Arm nach oben strecken - Daumen zeigt nach hinten rechten Arm nach unten strecken - Daumen zeigt nach vorne

2 x rechten Arm nach oben strecken - Daumen zeigt nach hinten linken Armnach unten strecken - Daumen zeigt nach vorne

grafik&design | anton schlögl | 0664 5216900

Viel Spaß und während den Übungen auf das Lächeln nicht vergessen!

Karin Lehners Mission:
Bewegung immer wieder in den Alltag einfließen zu lassen und auf unseren wunderbaren Körper tagtäglich zu achten. Bewegung ist für alle wichtig und möglich. Es kommt nicht darauf an, ob man dick oder dünn ist, jung oder alt, gestylt, ob Frau oder Mann…

U14 FUTSAL Landesmeisterschaft
Platz 3 im Finalturnier!

Stehend v.l.: Trainer Alex Halbauer (SCBS), Alexander Pingitzer (SVS), Michi Kremser (SCBS), Florian und Julian Schrot (ASVP), Dominik Steiner (SVS), Trainer Thomas Lechner (SCBS), Hockend v.l.: Pascal Sandner (SVS), Florian Lang (SVS), Stefan Grafl (SVS), Isi Halbauer (SCBS), Tobias Eckhardt (ASVP)

Auch im Finalturnier in der Oberpullendorfer Sporthalle lieferte die U14-Spielgemeinschaft „S-P-S“ (=Sauerbrunn – Pöttsching – Sigleß) einen tollen Auftritt ab. Es wurden zwar in 3 Spielen nur 3 Punkte eingefahren, aber die beiden Niederlagen waren sehr knapp. Vor allem im letzten Spiel des Turniers wurde der SV Mattersburg von unserem Team voll gefordert. Das extrem spannende Spiel konnten die Mattersburger, nachdem wir noch einen 3:1 Rückstand aufgeholt hatten, erst mit dem 4:3 eine Minute vor Schluss für sich entscheiden. Das brachte Mattersburg vom Torverhältnis und der Zahl der geschossenen Tore her den knappen Turniersieg vor der SpG Oberwart ein.
Neben dem Pokal für den 3. Platz bekam unsere Mannschaft von der Jury auch den Pokal für das fairste Team des Turniers überreicht, außerdem wurde Florian Schrot mit seinen 3 Treffern Torschützenkönig des Tages.

Spielergebnisse der SpG S-P-S:
SpG Oberwart 0:1
SV Güssing 2:0
SV Mattersburg-I 3:4

Unsere Torschützen:
Florian Schrot (ASVP) 3
Pascal Sandner (SVS) 1
Julian Schrot (ASVP) 1

1. SV Mattersburg-I (7 Punkte)
2. SpG Oberwart (7 Punkte)
3. SpG S-P-S (3 Punkte)
4. SV Güssing (0 Punkte)

Sportkegelclub Pöttsching
Die Meisterschaft ist gut gelaufen

Im abgelaufenen Meisterschaftsjahr kam es – was die Schlussplatzierungen betrifft – zu einer bemerkenswerten Konstellation. Sowohl die erste Mannschaft in der Landesliga als auch die zweite Mannschaft in der 1. Liga sowie die Damenmannschaft in der Damenliga belegten schlussendlich jeweils den vierten Tabellenplatz in der jeweiligen Liga.

Nachdem die Saison im Burgenland beendet ist, geht es nun daran, den USKC Pöttsching bei den diversen nationalen Meisterschaften und Bewerben bestmöglich zu vertreten. Aufgrund der Platzierungen bei den Landes-Einzelmeisterschaften ergibt sich die Anzahl der Aktiven, die unseren Verein bei den Österreichischen Meisterschaften vertreten dürfen. Für den USKC Pöttsching darf bei den Herren ein Spieler starten, bei den Damen sind zwei Spielerinnen startberechtig. Dies jeweils in der Kategorie Ü60. Die nationalen Meisterschaften finden dieses Jahr in Tirol statt.

Bei den UNION Bundesmeisterschaften Anfang Mai werden wir mit über 10 StarterInnen vertreten sein. Erfreulicherweise können wir zwei Nachwuchsspieler an den Start bringen. Bei diesen Bewerben sind die Erwartungen doch relativ hoch angesetzt, konnten wir doch in den letzten Jahren immer wieder mit Spitzenplatzierungen aufwarten.

Gut Holz
Adolf Schneider

SPIELPLAN
FRÜHJAHR 2016

		U23	KM
RUNDE 14	Freitag, 18. März um 17³⁰/19³⁰ **Bad Sauerbrunn : PÖTTSCHING**	2:2	0:2
RUNDE 15	Samstag, 26. März um 13³⁰/15³⁰ **PÖTTSCHING : Mannersdorf**	8:2	1:2
RUNDE 16	Sonntag, 03. April um 14⁰⁰/16⁰⁰ **Kr. Geresdorf : PÖTTSCHING**	0:3 strafverifiziert	1:0
RUNDE 17	Sonntag, 10. April um 14⁰⁰/16⁰⁰ **PÖTTSCHING : Sieggraben**	3:0	0:0
RUNDE 18	Sonntag, 17. April um 14⁰⁰/16⁰⁰ **Rattersdorf : PÖTTSCHING**		
RUNDE 19	Sonntag, 24. April um 14⁰⁰/16⁰⁰ **PÖTTSCHING : Frankenau**		
RUNDE 20	Sonntag, 01. Mai um 15⁰⁰/17⁰⁰ **Piringsdorf : PÖTTSCHING**		
RUNDE 21	Sonntag, 08. Mai um 15⁰⁰/17⁰⁰ **Markt St. Martin : PÖTTSCHING**		
RUNDE 22	Sonntag, 15. Mai um 15⁰⁰/17⁰⁰ **PÖTTSCHING : Dörfl**		
RUNDE 23	Sonntag, 22. Mai um 15⁰⁰/17⁰⁰ **Raiding : PÖTTSCHING**		
RUNDE 24	Sonntag, 29. Mai um 15⁰⁰/17⁰⁰ **PÖTTSCHING : Unterrabnitz**		
RUNDE 25	Freitag, 03. Juni um 18⁰⁰/20⁰⁰ **Lutzmannsburg : PÖTTSCHING**		
RUNDE 26	Samstag, 11. Juni um 15⁰⁰/17⁰⁰ **PÖTTSCHING : Unterpullendorf**		

Personelles

Carola KERN hat ihre Promotion an der Technischen Universität München magna cum laude bestanden und somit den akademischen Grad Dr. rer. nat. erlangt.

Alexander WALLNER hat seine Ausbildung zum Akademischen Freizeitpädagogen an der PH Eisenstadt erfolgreich abgeschlossen.

Wir begrüßen unsere neuen Ortsbewohner

Emma ZSALCSIK	am 27.12.2015
Vivien MARXEN	am 11.03.2016
Luca MARQUARDT	am 17.03.2016
Lisa BINDER	am 21.03.2016

Wir gratulieren zur Goldenen Hochzeit

Karin u. Ing. Peter NEMETZ	am 10.04.2016

Wir bedauern das Ableben der Gemeindebürger

Manfred STRÜMPF, gest. am 22.12.2015 im 74. Lj.
Anna KUTROWATZ, gest. am 31.12.2015 im 98. Lj.
Valerie JANISCH, gest. am 10.01.2016 im 91. Lj.
Leopoldine SCHARL, gest. am 14.01.2016 im 92. Lj.
Alfred ECKHARDT, gest. 20.01.2016 im 67. Lj.
Anna KERN, gest. 22.01.2016 im 85. Lj.
Anna REITER, gest. 25.01.2016 im 78. Lj.
Georg WEBER, gest. 14.02.2016 im 81. Lj.
Johann STEIGER, gest. 18.02.2016 im 86. Lj.
Anna RIEGLER, gest. 07.03.2016 im 82. Lj.
Christine GLOCKNITZER, gest. 07.03.2016 im 73. Lj.
Johann RIEGLER, gest. 23.03.2016 im 82. Lj.
Maria „Kern Mitz“ BROCHER, Deutschland, gest. 27.03.2016 im 96 Lj.
Anton PISCHEL, gest. 30.03.2016 im 67. Lj.
Maria WÖHRER, gest. 30.03.2016 im 47. Lj.

Wir gratulieren herzlich zum Geburtstag

95. Geburtstag

Emma DUCHEK	am 07.02.2016

94. Geburtstag

Johann RIEGLER	am 06.02.2016

92. Geburtstag

Edith RIEGER	am 12.02.2016

91. Geburtstag

Theresia ECKHARDT	am 02.03.2016
Maria FERSCHITZ	am 09.04.2016

90. Geburtstag

Johann RIEGLER	am 23.03.2016
Rudolf KALLER	am 09.04.2016

85. Geburtstag

Rudolf MOSER	am 06.02.2016
Gustav TRENNER	am 13.02.2016
Emma KÄFER	am 16.02.2016
Anton KREMSNER	am 01.03.2016
Robert ZACHS	am 17.04.2016

80. Geburtstag

Johanna MANNSBERGER	am 24.01.2016
Klaus LONSKY	am 02.02.2016
Rudolf KÄFER	am 06.02.2016
Michael RAUNER	am 13.02.2016
Anna KÄFER	am 18.02.2016
Anna ZUPANC	am 11.03.2016
Gertrude KOCH	am 15.03.2016
Johann HAHNEKAMP	am 17.03.2016